

No. 28581

**FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY
and
CENTRAL AFRICAN REPUBLIC**

**Agreement concerning financial cooperation (with annex).
Signed at Bonn on 10 November 1988**

Authentic texts: German and French.

Registered by Germany on 14 January 1992.

**RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE
et
RÉPUBLIQUE CENTRAFRICAINE**

**Accord de coopération financière (avec annexe). Signé à Bonn
le 10 novembre 1988**

Textes authentiques : allemand et français.

Enregistré par l'Allemagne le 14 janvier 1992.

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

ABKOMMEN ZWISCHEN DER REGIERUNG DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DER REGIERUNG DER ZENTRALAFRIKANISCHEN REPUBLIK ÜBER FINANZIELLE ZUSAMMENARBEIT

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland

und

die Regierung der Zentralafrikanischen Republik –

im Geiste der bestehenden freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Zentralafrikanischen Republik,

in dem Wunsch, diese freundschaftlichen Beziehungen durch partnerschaftliche finanzielle Zusammenarbeit zu festigen und zu vertiefen,

im Bewußtsein, daß die Aufrechterhaltung dieser Beziehungen die Grundlage dieses Abkommens ist,

in der Absicht, zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Zentralafrikanischen Republik beizutragen –

sind wie folgt übereingekommen:

Artikel 1

(1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ermöglicht es der Regierung der Zentralafrikanischen Republik, von der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main, Finanzierungsbeiträge bis zu insgesamt 20 000 000.– DM (in Worten: zwanzig Millionen Deutsche Mark) zu erhalten, und zwar:

- a) bis zu 4 000 000.– DM (in Worten: vier Millionen Deutsche Mark) für das Vorhaben „Ausbau von Regionalstraßen in Ouham-Pendé, Phase II“
- b) bis zu 8 000 000.– DM (in Worten: acht Millionen Deutsche Mark) für das Vorhaben „Rehabilitierung von Regionalstraßen in Ouham-Pendé, Phase III“
- c) bis zu 7 000 000.– DM (in Worten: sieben Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung der Devisenkosten für den Bezug von Waren und Leistungen zur Deckung des laufenden notwendi-

gen zivilen Bedarfs und der im Zusammenhang mit der finanzierten Wareneinfuhr anfallenden Devisen- und Inlandskosten für Transport, Versicherung und Montage. Es muß sich hierbei um Lieferungen und Leistungen gemäß der diesem Abkommen als Anlage beigefügten Liste handeln, für die die Lieferverträge beziehungsweise Leistungsverträge nach dem 18. Mai 1988 abgeschlossen worden sind.

d) bis zu 1 000 000,— DM (in Worten: eine Million Deutsche Mark) für den „Studien- und Fachkräftefonds“.

(2) Falls die Regierung der Bundesrepublik Deutschland es der Regierung der Zentralafrikanischen Republik zu einem späteren Zeitpunkt ermöglicht, weitere Finanzierungsbeiträge zur Vorbereitung oder für notwendige Begleitmaßnahmen zur Durchführung und Betreuung des Vorhabens „Ausbau von Regionalstraßen in Ouham-Pendé“ von der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main, zu erhalten, findet dieses Abkommen Anwendung.

(3) Die in Absatz 1 bezeichneten Vorhaben können im Einvernehmen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Zentralafrikanischen Republik durch andere Vorhaben ersetzt werden.

Artikel 2

Die Verwendung der in Artikel 1 genannten Beträge und die Bedingungen, zu denen sie zur Verfügung gestellt werden, bestimmen die zwischen der Kreditanstalt für Wiederaufbau und dem Empfänger der Finanzierungsbeiträge zu schließenden Verträge, die den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften unterliegen.

Artikel 3

Die Regierung der Zentralafrikanischen Republik stellt die Kreditanstalt für Wiederaufbau von sämtlichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben frei, die im Zusammenhang mit Abschluß und Durchführung der in Artikel 2 erwähnten Verträge in der Zentralafrikanischen Republik erhoben werden.

Artikel 4

Die Regierung der Zentralafrikanischen Republik überläßt bei den sich aus der Gewährung der Finanzierungsbeiträge ergebenden Transporten von Personen und Gütern im See- und Luftver-

kehr den Passagieren und Lieferanten die freie Wahl der Verkehrsunternehmen, trifft keine Maßnahmen, welche die Beteiligung der Verkehrsunternehmen mit Sitz im deutschen Geltungsbereich dieses Abkommens ausschließen oder erschweren, und erteilt gegebenenfalls die für eine Beteiligung dieser Verkehrsunternehmen erforderlichen Genehmigungen.

Artikel 5

Lieferungen und Leistungen für Vorhaben, die aus den Finanzierungsbeiträgen finanziert werden, sind international öffentlich auszuschreiben, soweit nicht im Einzelfall etwas Abweichendes festgelegt wird.

Artikel 6

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland legt besonderen Wert darauf, daß bei den sich aus der Gewährung der Finanzierungsbeiträge ergebenden Lieferungen und Leistungen die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Landes Berlin bevorzugt genutzt werden.

Artikel 7

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Zentralafrikanischen Republik innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 8

Dieses Abkommen tritt am Tage seiner Unterzeichnung in Kraft

Geschehen zu Bonn am 10. November 1988 in zwei Urschriften, jede in deutscher und französischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Regierung
der Bundesrepublik Deutschland:

HELMUT SCHÄFER

Für die Regierung
der Zentralafrikanischen Republik:

ANTOINE MBARY-DABA

Anlage
zum Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und der Regierung der Zentralafrikanischen Republik
über Finanzielle Zusammenarbeit

- 1 Liste der Waren und Leistungen, die gemäß Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe c des Regierungsabkommens vom 10. November 1988 aus dem Finanzierungsbeitrag finanziert werden können.
 - a) Industrielle Roh- und Hilfsstoffe sowie Halbfabrikate.
 - b) industrielle Ausrüstungen sowie landwirtschaftliche Maschinen und Geräte.
 - c) Ersatz- und Zubehorteile aller Art.
 - d) Erzeugnisse der chemischen Industrie, insbesondere Düngemittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Arzneimittel.
 - e) sonstige gewerbliche Erzeugnisse, die für die Entwicklung der Zentralafrikanischen Republik von Bedeutung sind.
 - f) Beratungsleistungen, Patente und Lizenzgebühren.
 - 2 Einfuhrgüter, die in dieser Liste nicht enthalten sind, können nur finanziert werden, wenn die vorherige Zustimmung der Regierung der Bundesrepublik Deutschland dafür vorliegt.
 3. Die Einfuhr von Luxusgütern und von Verbrauchsgütern für den privaten Bedarf sowie von Gütern und Anlagen, die militärischen Zwecken dienen, ist von der Finanzierung aus dem Finanzierungsbeitrag ausgeschlossen.
-

ACCORD DE COOPÉRATION FINANCIÈRE¹ ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE CENTRAFRICAINE ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE

Le Gouvernement de la République centrafricaine
et
le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne,

dans l'esprit des relations amicales qui existent entre la République centrafricaine et la République fédérale d'Allemagne,

désireux de consolider et d'approfondir ces relations amicales par une coopération financière entre partenaires,

conscients que le maintien de ces relations forme la base du présent Accord,

dans l'intention de contribuer au développement social et économique en République centrafricaine,

sont convenus de ce qui suit:

Article 1^{er}

(1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne rendra possible au Gouvernement de la République centrafricaine d'obtenir de la Kreditanstalt für Wiederaufbau (Institut de crédit pour la reconstruction), Frankfurt/Main, des contributions financières jusqu'à concurrence d'un montant de 20.000.000 DM (en toutes lettres: vingt millions de Deutsche Mark), soit:

- a) jusqu'à concurrence de 4.000.000 DM (en toutes lettres: quatre millions de Deutsche Mark) pour le projet "Réfection de routes régionales dans l'Ouham-Pendé, phase II",

¹ Entré en vigueur le 10 novembre 1988 par la signature, conformément à l'article 8.

- b) jusqu'à concurrence de 8.000.000 DM (en toutes lettres: huit millions de Deutsche Mark) pour le projet "Réhabilitation de routes régionales dans l'Ouham-Pendé, phase III",
- c) jusqu'à concurrence de 7.000.000 DM (en toutes lettres: sept millions de Deutsche Mark) en vue de financer les frais en devises afférents à la fourniture de marchandises et de services destinés à couvrir les besoins civils courants ainsi que les frais en devises et en monnaie nationale pour le transport, l'assurance et le montage, encourus en connexion avec l'importation de marchandises financée en vertu du présent Accord.

Il devra s'agir de livraisons et de prestations de services conformes à la liste jointe en annexe au présent Accord et pour lesquelles les contrats de livraison ou de prestation auront été conclus après le 18 mai 1988;

- d) jusqu'à concurrence de 1.000.000 DM (en toutes lettres: un million de Deutsche Mark) pour le "Fonds d'études et d'experts".
- (2) Le présent Accord sera également applicable si le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne rend possible, à une date ultérieure, au Gouvernement de la République centrafricaine d'obtenir de la Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt/Main, d'autres contributions financières en vue de la préparation du projet "Réfection de routes régionales dans l'Ouham-Pendé" ou pour des mesures accessoires nécessaires en vue de la réalisation et du suivi dudit projet.
 - (3) Le Gouvernement de la République centrafricaine et le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne pourront décider, d'un commun accord, de remplacer les projets visés au paragraphe 1 ci-dessus par d'autres projets.

Article 2

- (1) L'utilisation des sommes mentionnées à l'article 1^{er} du présent Accord, et les modalités d'octroi seront déterminées par les contrats à conclure

entre le bénéficiaire des contributions financières et la Kreditanstalt für Wiederaufbau, contrats soumis à la législation en vigueur en République fédérale d'Allemagne.

Article 3

Le Gouvernement de la République centrafricaine exemptera la Kreditanstalt für Wiederaufbau de tous les impôts et autres droits publics perçus en République centrafricaine en connexion avec la conclusion et l'exécution des contrats mentionnés à l'article 2 du présent Accord.

Article 4

Pour les transports par mer et par air de personnes et de biens résultant de l'octroi des contributions financières, le Gouvernement de la République centrafricaine laissera aux passagers et aux fournisseurs le libre choix des entreprises de transport; il ne prendra aucune mesure susceptible d'exclure ou d'entraver la participation des entreprises de transport ayant leur siège dans le champ d'application allemand du présent Accord et délivrera, le cas échéant, les autorisations nécessaires à la participation de ces entreprises de transport.

Article 5

Les livraisons et prestations de services destinées à des projets financés au moyen des contributions financières devront faire l'objet d'un appel d'offres à l'échelon international, s'il n'en est pas disposé autrement dans certains cas d'espèce.

Article 6

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne attache une valeur particulière à ce que, pour les livraisons et prestations de services résultant de l'octroi des contributions financières, le potentiel économique du Land de Berlin soit utilisé de préférence.

Article 7

Le présent Accord s'appliquera également au Land de Berlin, sauf déclaration contraire faite par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne au Gouvernement de la République centrafricaine dans les trois mois qui suivront l'entrée en vigueur du présent Accord.

Article 8

Le présent Accord entrera en vigueur à la date de sa signature.

FAIT à Bonn, le 10 novembre 1988, en double exemplaire en langues française et allemande, les deux textes faisant également foi.

Pour le Gouvernement
de la République centrafricaine :

[*Signé — Signed*]¹

Pour le Gouvernement
de la République fédérale
d'Allemagne :

[*Signé — Signed*]²

¹ Signé par Antoine Mbary-Daba — Signed by Antoine Mbary-Daba.

² Signé par Helmut Schäfer — Signed by Helmut Schäfer.

Annexe à l'Accord de coopération financière entre le Gouvernement de la République centrafricaine et le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne

- 1) Liste des marchandises et prestations de services qui, conformément à l'alinéa c) du paragraphe 1 de l'article 1^{er} de l'Accord intergouvernemental du 10 novembre 1988, pourront être financées au moyen de la contribution financière:
 - a) matières premières et auxiliaires industrielles ainsi que produits demi-finis,
 - b) équipements industriels ainsi que machines et outils agricoles,
 - c) pièces de rechange et accessoires de toute sorte,
 - d) produits de l'industrie chimique, notamment engrais, produits phytosanitaires et insecticides, produits pharmaceutiques,
 - e) autres produits industriels revêtant de l'importance pour le développement de la République centrafricaine,
 - f) activités-conseil, brevets et droits de licence.
 - 2) Les biens d'importation qui ne figurent pas sur cette liste ne pourront être financés qu'avec l'accord préalable du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne.
 - 3) L'importation de biens de luxe et de biens de consommation pour des besoins privés ainsi que de marchandises et d'installations qui servent à l'équipement militaire, sera exclue du financement au moyen de la contribution financière.
-

[TRANSLATION — TRADUCTION]

AGREEMENT¹ BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL
REPUBLIC OF GERMANY AND THE GOVERNMENT OF THE
CENTRAL AFRICAN REPUBLIC CONCERNING FINANCIAL
COOPERATION

The Government of the Federal Republic of Germany and
The Government of the Central African Republic,

In the spirit of the friendly relations existing between the Federal Republic of
Germany and the Central African Republic,

Desiring to strengthen and intensify those friendly relations through financial
cooperation in a spirit of partnership,

Aware that the maintenance of those relations constitutes the basis of this
Agreement,

Intending to contribute to social and economic development in the Central
African Republic,

Have agreed as follows:

Article 1

(1) The Government of the Federal Republic of Germany shall enable the
Government of the Central African Republic to obtain from the Kreditanstalt für
Wiederaufbau (Development Loan Corporation), Frankfurt/Main, loans totalling up
to DM 20,000,000 (twenty million deutsche mark), as follows:

(a) Up to 4,000,000 (four million deutsche mark) for the “Ouham-Pendé
regional road development project, phase II”;

(b) Up to 8,000,000 (eight million deutsche mark) for the “Ouham Pendé
regional road repair project, phase III”;

(c) Up to 7,000,000 (seven million deutsche mark) to finance the foreign
exchange costs of the goods and services provided to cover current civil require-
ments and the foreign-exchange and national currency costs of transport, insurance
and assembly incurred in connection with the importation of goods financed under
this Agreement. The goods and services delivered shall be from among those spe-
cified in the list annexed to this Agreement, contracts for which shall have been
concluded after 18 May 1988;

(d) Up to 1,000,000 (one million deutsche mark) for the “Fund for engineering
studies and specialists”.

(2) This Agreement shall also be applicable if the Government of the Federal
Republic of Germany, at a later date, enables the Government of the Central African
Republic to obtain from the Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt/Main, other
loans for the purposes of the preparation of the “Ouham-Pendé regional road devel-

¹ Came into force on 10 November 1988 by signature, in accordance with article 8.

opment project” or for additional measures required for the implementation and monitoring of that project.

(3) The projects referred to in paragraph 1 above may be replaced by other projects if the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Central African Republic so agree.

Article 2

The utilization of the amounts referred to in article 1 of this Agreement and the terms and conditions on which they are made available shall be governed by the contracts to be concluded between the recipient of the loans and the Kreditanstalt für Wiederaufbau, which shall be subject to the laws and regulations applicable in the Federal Republic of Germany.

Article 3

The Government of the Central African Republic shall exempt the Kreditanstalt für Wiederaufbau from all taxes and other public charges levied in the Central African Republic in connection with the conclusion and implementation of the contract referred to in article 2 of this Agreement.

Article 4

The Government of the Central African Republic shall allow passengers and suppliers free choice of transport enterprises for such transportation by sea and air of persons and goods as results from the granting of the loans, refrain from taking any measures that might exclude or impede the participation of transport enterprises having their place of business in the German area of application of this Agreement, and grant any necessary permits for the participation of such transport enterprises.

Article 5

Supplies and services intended for projects to be financed from the loans shall, unless otherwise provided for in individual cases, be subject to international public tender.

Article 6

With regard to supplies and services resulting from the granting of the loans, the Government of the Federal Republic of Germany attaches particular importance to preferential use being made of the economic potential of *Land Berlin*.

Article 7

This Agreement shall also apply to *Land Berlin*, provided that the Government of the Federal Republic of Germany does not make a declaration to the contrary to the Government of the Central African Republic within three months of the date of entry into force of this Agreement.

Article 8

This Agreement shall enter into force on the date of its signature.

DONE at Bonn on 10 November 1988, in duplicate, in the German and French languages, both texts being equally authentic.

For the Government
of the Federal Republic of Germany:

HELMUT SCHÄFER

For the Government
of the Central African Republic:

ANTOINE MBARY-DABA

ANNEX TO THE AGREEMENT BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY AND THE GOVERNMENT OF THE CENTRAL AFRICAN REPUBLIC CONCERNING FINANCIAL COOPERATION

1. List of goods and services which, pursuant to article 1, paragraph 1 (c), of the inter-governmental Agreement of 10 November 1988, may be financed from the loan:

- (a) Industrial raw materials and auxiliary materials and semi-finished products;
- (b) Industrial equipment, and agricultural machinery and implements;
- (c) Spare parts and accessories of all kinds;
- (d) Chemical-industry products, especially fertilizers, plant-protection and pest-control agents, and pharmaceuticals;
- (e) Other industrial products of importance for the development of the Central African Republic;
- (f) Advisory services, patents and licences.

2. Imported goods not included in this list may be financed only with the prior consent of the Government of the Federal Republic of Germany.

3. Imported luxury items and consumer goods for private use, and goods and installations serving military purposes, shall not be financed from the loan.
